

Pressemitteilung

Zeit für Veränderung: Besuch auf der Baustelle

Von der Idee zur Bewegung – der Transformationsprozess der Stadtsparkasse Remscheid zeigt sich auf allen Ebenen. Im September werden die Ergebnisse dem Kundenkreis und einer breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Remscheid, 4. Juli 2024

Vor drei Jahren hat die Stadtsparkasse Remscheid eine spannende Reise begonnen und sich auf den Weg der Transformation zu einer kundenzentrierten Sparkasse, in der Mitarbeitende gerne arbeiten und dafür ihr Bestes geben, gemacht. Ausdrücklich wird dabei auf Kreativität und Eigenverantwortung, Selbstorganisation und aktives Mitreden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Entscheidungsprozessen Wert gelegt. Dies zeigt sich nun auch in der Neuaufteilung und Neugestaltung des Büroraums. Denn die Veränderungen in der Unternehmenskultur der Remscheider Sparkasse sollen nicht nur auf dem Papier sichtbar sein, sondern im Alltag konkret umgesetzt werden und erlebbar sein.

So arbeiten Kolleginnen und Kollegen unter fachkundiger Begleitung von Sparkassen-Architekt Jörg Böing aktiv am Zuschnitt, an der Einrichtung und Gestaltung ihres künftigen Arbeitsbereiches mit und das von A bis Z. Dazu stellte der Sparkassen-Vorstand ein Budget zur Verfügung, an dem sich alle Maßnahmen orientieren müssen. Ein Projektteam stimmt beispielsweise ab, für welche Aufgaben die künftigen Büroräume geeignet sein müssen. Die Möglichkeit flexibler Nutzung und der Nachhaltigkeitsgedanke spielen dabei eine zentrale Rolle. Neben der Funktionalität soll auch auf die Arbeitsatmosphäre Wert gelegt werden, denn schließlich verbringen wir immer noch die meiste Zeit des Tages am Arbeitsplatz. „Unsere Mitarbeitenden sollen mit Freude ihrer Arbeit nachgehen. Nur wer gerne arbeitet, arbeitet produktiv. Dieser Gedanke ist grundlegend für unseren Transformationsprozess“, erklärt Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Michael Wellershaus. Dies wissen die Sparkassen-Kolleginnen und Kollegen sehr zu schätzen: „Wer bekommt schon die Gelegenheit, seinen eigenen Arbeitsplatz von Grund auf mitzugestalten und eigene Ideen einzubringen?“, lobt Frank Windgassen, der im Projekt mitarbeitet, das Konzept.

Sparkassen-Woche setzt Maßstäbe

Auch die Kundinnen und Kunden werden sich ein umfassendes Bild vom Transformationsprozess der Stadtsparkasse Remscheid machen können. Vom 16. bis 20. September 2024 gibt die „Sparkassen-Woche“ einen intensiven Einblick in den „Maschinenraum“ des Unternehmens. Ziel ist, gemeinsam wichtige Themen zu erarbeiten, wertvolle Impulse zu geben und zu erhalten sowie die Bedürfnisse der Sparkassen-Kundinnen und Kunden noch besser kennenzulernen. Dazu hat ein Projektteam aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen ein Programm erarbeitet, das viele unterschiedliche Interessen und Ansprüche berücksichtigt. Herzstück sind rund 50 Workshops zu verschiedenen Themen, an denen die Gäste der Sparkassen-Woche aktiv teilnehmen sollen.

Dazu laden wir Sie als Pressevertreterin bzw. -vertreter heute schon herzlich ein und zwar nicht nur zum Zuschauen und Zuhören, sondern ganz konkret zum Mitmachen. So soll die neue Remscheider Sparkassen-Welt konkret erfahrbar werden.

Im September werden wir Sie kurz vor der Sparkassen-Woche noch einmal ausführlich über das Event informieren.

Bildunterschrift: Freuen sich auf die neue Arbeitsumgebung, gestaltet maßgeblich in eigener Regie: Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Michael Wellershaus, Sandra Rossiter, Architekt Jörg Böing, Frank Windgassen, Giuseppe Cabibi und Sparkassen-Vorstandsmitglied Peter Hardebeck (v.l).

Foto: Stadtsparkasse Remscheid

Für weitere Informationen oder Fragen:

Sandra Rossiter

Stadtsparkasse Remscheid

Pressereferentin

Telefon: 02191 16-6513

E-Mail: sandra.rossiter@sskrs.de